

# Brandschutzordnung für die Lennéstraße 11, 10785 Berlin

## Verhalten im Brand-/ Alarmfall

Ruhe bewahren



### Feuermelder/Handmelder

Handmelder für hausinterne Alarmierung auslösen



### Brand melden

Empfang informieren  
-1 03 bzw. umgehend persönlich vor Ort



Empfang informiert Feuerwehr bzw. Notarzt  
0 – 1 12 o. Druckmelder

## In Sicherheit bringen

Türen schließen



Fluchtwegen folgen  
( ext. Treppenhaus)



Aufzug und internes Treppenhaus **nicht** benutzen

Meldekette aufbauen



Gefährdete Personen warnen und hilflose Personen mitnehmen  
EVAK-Stuhl  
Foyer 9.OG und 4.OG Flur vor Raum 410



Evakuierungssitz:  
jeder Kopierraum der Etagen



## Löschversuch unternehmen

Feuerlöscher benutzen

## Meldeeinrichtungen



In den Fluren und den Fluchtschleusen im Gebäude sind blaue Handmelder vorhanden. Durch die Betätigung eines Handmelders wird der hausinterne Alarm ausgelöst.



Der Empfang ist unmittelbar nach einer Alarmauslösung über den Vorgang zu informieren, damit diese den Alarm an die Feuerwehr weiterleiten und Hilfe holen können.

## WER meldet?

→ Name, Vorname  
→ Standort  
→ Telefonnummer

## WO ist es passiert?

→ Straße  
→ Gebäude  
→ Etage/ Raum

## WAS hat sich ereignet?

→ Feuer?  
→ Notfall?  
→ Störfall?

## WIE VIELE Verletzte gibt es?

→ Anzahl

## WELCHE Verletzungen?

→ Beschreibung

## Flucht- und Rettungswege

Jeder im Gebäude hat sich eingehend über die Flucht- und Rettungswege zu informieren, der Flucht- und Rettungswegeplan hängt jeweils rechts vor der Schleusentür zum Fluchttreppenhaus aus.



Notausgänge sind durch Hinweisschilder gekennzeichnet und verlaufen über das externe Treppenhaus ins Freie.



**Die Sammelstelle** befindet sich linker Hand Richtung Sony Center am Beginn des Henriette-Herz-Parks.

Die Notausgänge sowie die Fluchtwege sind von Gegenständen jeglicher Art freizuhalten. Haben alle Personen das Gebäude verlassen, auch die Gäste? Wenn nicht, Verantwortliche und die eintreffende Feuerwehr darüber informieren!

## Erste Hilfe



Die ausgebildeten Ersthelfer (Empfang) übernehmen die Erstversorgung von Verletzten. Sie fordern Notarzt und RTW an und leisten nach dem Eintreffen der Rettungsdienste Unterstützung.



### Standort Defibrillator:

- Empfang EG
- 10.OG Nord

## Feuerlöscheinrichtungen



Die Handfeuerlöschgeräte (6kg Pulver) befinden sich grundsätzlich im Flur- und Treppenraumbereich, im Wintergarten (Wasserlöscher) in Standsäulen. Standort ist immer mit einem Piktogramm gekennzeichnet.

## Gebäudespezifische Angaben

**Notrufnummern** (Von der Telefonanlage im Gebäude die „0“ vorwählen.)

Feuerwehr / RTW / Notarzt: 0 – 1 12

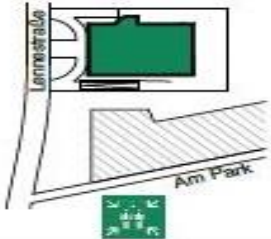
Polizei: 0 – 1 10

### **Adresse**

Lennéstraße 11, 10785 Berlin

Tel. 0 30/81 92 – 0

### **Sammelstelle**



**Henriette-  
Herz-  
Park**

### **Haustechnik** (Consulting Plus)

Herr Kurths

Tel. 0 30/81 92-1 99

### **Empfang** (Consulting Plus)

Frau Gilian / Frau Ambach / Fr. Ackermann

Tel. 0 30/81 92-0

### **Ansprechpartner der Verbände**

Herr Kay Ruge (DLT)

Tel. 0 30/59 00 97-3 00

Frau Anke Großpietsch (VÖB)

Tel. 0 30/81 92-1 30

VÖB-Stellvertreter: Frau Jana

Glorius-Bernau Tel.: 030/81 92-1 32

### **Sicherheitsbeauftragte der Verbände**

Frau Patrizia Manago (DLT)

Tel. 0 30/59 00 97-3 09

Herr Dirk Neldner (VÖB)

Tel. 0 30/81 92-1 24

### **Hauptgeschäftsführung der Verbände**

Herr Prof. Dr. Hans-Günter Henneke (DLT)

Tel. 0 30/59 00 97-3 20

Frau Iris Bethge-Krauß (VÖB)

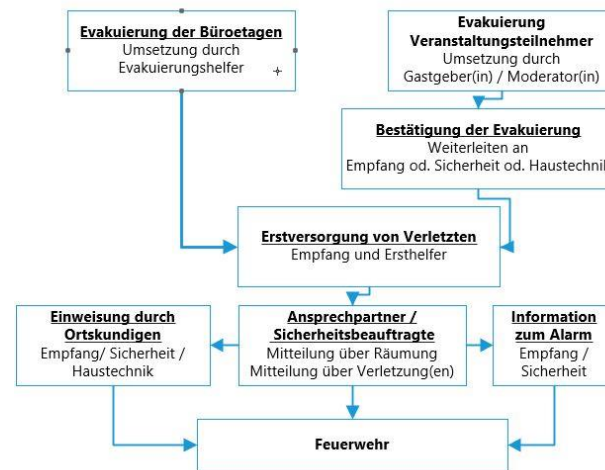
Tel. 0 30/81 92-2 00

## Veranstaltungsbetreuung

### **Verantwortung**

Die Verantwortung für alle Gäste einer Veranstaltung obliegt dem **Veranstaltungs-verantwortlichen** bzw. dem dauerhaft anwesenden Koordinator dieser Veranstaltung.

Die hausinternen Kontaktpersonen des VÖB und DLT, die eine Veranstaltung in diesem Gebäude in die Wege geleitet haben, sind verpflichtet, vor Beginn die Verantwortlichen der Veranstaltung über die im Haus geltende Brandschutzordnung sowie das Verhalten im Brandfall zu unterrichten.



### **Aufbau der Meldekette**

Der „externe“ Evakuierungshelfer stellt im Alarmfall als Verantwortlicher der Veranstaltung die vollständige Evakuierung aller Veranstaltungsteilnehmer sicher und bestätigt dies an die Ansprechpartner der Verbände.

### **Besonderheiten der Veranstaltungsetagen**

In der **9. Etage** wird durch Nutzung der inneren Verdunklungsanlage der Weg auf den umlaufenden Balkon verdeckt. Der Verantwortliche geleitet im Alarmfall die Gäste über die Schleuse (östliche Gebäudeseite, gemäß Fluchtwegbeschilderung) in das externe Treppenhaus zur Sammelstelle.

- ☒ Im Moment der akustischen Alarmierung ist eine heruntergefahrte Verdunklung über das I-Pad sofort wieder hochzufahren.
- ☒ Sollte im Notfall eine Flucht über den umlaufenden Balkon notwendig werden, ist eine noch nicht vollständig hochgefahrte Verdunklungsanlage abzureißen und der Alternativfluchtweg herzustellen.

In der **10. Etage** sind die Teilnehmer einer Veranstaltung in das externe Treppenhaus nach unten zur Sammelstelle zu führen.

- ☒ An prekären Fluchtwegpositionen, wie der Wendeltreppe vom 10. ins 9. OG, sind Anleitung sowie Hilfestellung zu geben und die Gäste an Ruhe zu erinnern, um eine Paniksituation mit hoher Verletzungsgefahr zu verhindern.
- ☒ Gefährdeten und hilfeschuchenden Personen ist die notwendige Unterstützung zu erteilen, um eine sichere Evakuierung über den Fluchtweg, das externe Treppenhaus bis zur Sammelstelle, zu gewährleisten.